

## **Protokoll der Sitzung des Kuratoriums für das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) am 10.11.2009**

**Zeit / Ort:** 10:30 Uhr bis 15:15 Uhr in der UB Stuttgart  
**Anwesenheitsliste:** Anlage 1

### **TOP 1: Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung**

Frau Kellersohn begrüßt die Anwesenden.  
Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

### **TOP 2: Geschäftsordnung des Kuratoriums**

Herr Scholze teilt mit, dass die Geschäftsordnung vom MWK überarbeitet wurde, und sich die Änderungen gegenüber dem ursprünglichen Entwurf auf die Sitzungsteilnahme und die Veröffentlichung der Protokolle beziehen. Der Kuratoriumsvorsitzenden ist es freigestellt, wie sie im Einzelfall mit der Veröffentlichung der Kuratoriums- und der Fachausschussprotokolle verfahren möchte.

Auf die Frage von Herrn Benz nach dem Verfahren der Bestellung der StellvertreterInnen für das Kuratorium, teilt Herr Scholze mit, dass dies über die nach der Satzung jeweils Vorschlagsberechtigten erfolgen müsse; das MWK werde hier nicht von sich aus initiativ.

**Es wird beschlossen, die Fristen für die Einladung, den Versand der Sitzungsunterlagen und des Protokolls zu ändern sowie eine weitere Einberufungsmöglichkeit aufzunehmen. Zudem soll das Protokoll nicht mehr den Verlauf, sondern die wesentlichen Ergebnisse dokumentieren.**

**Den Änderungsanträgen aus dem Kuratorium wird mehrheitlich zugestimmt, sie sind in der beigefügten Geschäftsordnung enthalten (Anlage 2) und als Änderungen (Anlage 3) gekennzeichnet.**

**Dem Antrag von Herrn Scholze wird zugestimmt, dass es zukünftig eine gemeinsame und abgestimmte Terminplanung bezüglich der Kuratoriums- und Fachausschusssitzungen geben soll, damit die Sitzungsunterlagen rechtzeitig erstellt und versandt werden können,.**

### **TOP 3: Sachstandsbericht des BSZ**

Herr Conradt und Frau Mallmann-Biehler präsentieren die Neuigkeiten des letzten halben Jahres anhand eines Powerpoint-Vortrages (Anlage 4) und der versandten Sitzungsunterlage (Anlage 5)

**Das BSZ wird die juristische Stellungnahme des MWK zur Verwendung von gescannten Zeitschriftenaufsätzen für die Online-Fernleihe dem Protokoll beifügen (Anlage 6).**

Auf Anfrage von Herrn Benz zur Behandlung von E-Books im SWB, teilt Frau Kellersohn mit, dass in der letzten Konsortialsitzung der Beschluss gefasst wurde, eine Arbeitsgruppe (mit Beteiligung des BSZ) zur Erarbeitung von Standards für die Einspielung von Metadaten digitaler Angebote in die Verbunddatenbank einzurichten. Frau Kellersohn appelliert noch einmal an die Bibliotheken, VertreterInnen für die Arbeitsgruppe zu benennen.

Herr Horstmann weist darauf hin, dass die Einstellung des Kaufs von Daten der Library of Congress zum 01.01.2010 eine aufwändigere Katalogisierung mit Broadcast zur Folge habe. Frau Mallmann-Biehler bittet Herrn Horstmann um eine schriftliche Mitteilung, damit das BSZ hierauf reagieren könne und gegebenenfalls eine Lösung anbieten kann.

Frau Mallmann-Biehler informiert über die Lokalsystemausschreibung: die Entscheidung über die neue Lokalsystemsoftware wird von den beiden Landesbibliotheken, vier Universitätsbibliotheken und den Hochschulen im Land am 20.11.2009 getroffen.

Frau Mallmann-Biehler berichtet über den Stand der Evaluation durch den Wissenschaftsrat: ein umfangreicher Fragebogen wurde bis Mitte Oktober zusammen mit dem MWK und den Vorsitzenden des Kuratoriums und der Fachausschüsse ausgefüllt und versandt. Am 17.02.2010 findet eine Präsentation der Verbundsysteme statt. Frau Kellersohn dankt allen Beteiligten für ihre Hilfe.

## **TOP 4: Berichte der Fachausschüsse (FA)**

Alle Protokolle sind auf den Webseiten des BSZ veröffentlicht unter:  
<http://titan.bsz-bw.de/cms/bsz/kuratorium/fachausschuesse/>

### **TOP 4.1: Fachausschuss Laufende Dienste**

Frau Hätscher berichtet aus den Sitzungen des FA. Offene Themen sind noch der Kauf bzw. die Finanzierung von Daten und eine Policy für das BAM-Portal. (Anlage 7)

### **TOP 4.2: Fachausschuss Planung und Entwicklung**

Frau Dörr berichtet aus den Sitzungen des FA, der sich schwerpunktmäßig mit dem Thema Digitalisierung beschäftigt hat. Zukünftige Themenfelder werden sein: Benutzerschnittstellen, „Katalog der Zukunft“ und Entwicklungen, wie z.B. repositories, die zum Teil mit dem FA Laufende Dienste zusammen diskutiert werden müssten. (Anlage 8)

### **TOP 4.3: Fachausschuss Regelwerke und Formate**

Herr Horstmann berichtet aus den Sitzungen des FA. Da die letzte Sitzung erst am 27.10.2009 stattfand, wurden die Unterlagen zeitnah nachgereicht. (Anlage 9)

## **TOP 5: Empfehlungen des Fachausschusses Laufende Dienste**

### **TOP 5.1: Programmbudget**

Der Fachausschuss Laufende Dienste empfiehlt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Kuratorium des BSZ empfiehlt dem MWK für das BSZ die Einführung eines Programmbudgets nach dem Modell der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz.
2. Des weiteren empfiehlt das Kuratorium im Zusammenhang mit der Einführung des Programmbudgets die Überarbeitung der Gebührenordnung und die Einführung einer flexibleren Entgeltordnung.

Das BSZ soll in die Lage versetzt werden, Entgeltmodelle auf Produkte anzuwenden, dadurch mehr Flexibilität auf der operativen Ebene zu erhalten sowie Zielerreichung und Marktdurchdringung messbar zu machen; im Gegenzug wird die Berichtspflicht gegenüber Gremien und dem MWK verstärkt.

**Das Kuratorium beschließt einstimmig, der Empfehlung des Fachausschusses zuzustimmen, ein Programmbudget (Anlage 7) für und durch das BSZ einzuführen.**

Für das Jahr 2010 soll ein Prototyp für das Programmbudget erstellt werden, ab 2011 soll dies jährlich erstellt und fortgeschrieben werden.

## **TOP 5.2: Entgeltmodelle**

Die versandte Übersicht, die sich an den Produktgruppen und Fachprodukten orientiert, basiert auf den Empfehlungen des Fachausschusses im Bereich Digitale Bibliothek.

Der Kostendeckungsgrad bei den Produkten durch direkte Einnahmen von Kunden (ohne Grundhaushalt und ohne zusätzliche MWK-Kassenanschlüsse) liegt beim BSZ derzeit bei durchschnittlich ca. 20%.

**Den beiden versandten Sitzungsunterlagen des BSZ (Anlage 10 und 11) zu den Entgelten ab 01.01.2010 im Bereich Digitale Bibliothek und SWB-Verbundsystem (Zusatzdienstleistungen) wird, bei zwei Enthaltungen und einer Ablehnung, bis zur Einführung eines Programmbudgets mehrheitlich zugestimmt.**

**Dem Antrag von Herrn Benz wird zugestimmt, bei den Entgelten zum SWB-Verbundsystem (Anlage 11), aufzunehmen, dass die Entgelte jeweils „nach einem individuellem Angebot“ des BSZ festgelegt und beauftragt werden.**

Entgelte für E-Books-Metadateneinspielungen werden auf den Standards und Ergebnissen der AG E-Books basieren. Frau Mallmann-Biehler teilt mit, dass damit InfoDesk zukünftig auch für Landeseinrichtungen entgeltpflichtig wird.

## **TOP 5.3: Digitalisierung des Zentralkatalogs Baden-Württemberg**

Frau Mallmann-Biehler berichtet über die Kulturgutdigitalisierung und damit den Stand der EU-Ausschreibung zur Digitalisierung des Zentralkatalogs Baden-Württemberg. Der Zuschlag wird Ende November erfolgen. Die Digitalisierung soll im Oktober 2010 abgeschlossen sein.

## **TOP 6: Empfehlungen des Fachausschusses Planung und Entwicklung**

Der FA hat sich in zwei Sitzungen mit dem Thema Digitalisierung beschäftigt. Aus der ersten Sitzung resultiert die versandte Empfehlung (Anlage 8).

Das Kuratorium diskutiert intensiv, ob das Gesamtpaket Digitalisierung (Produktion, Speicherung, Präsentation) in Kooperation mit anderen Verbänden (kommerzielle und / oder Open Source Software), beim BSZ oder auch in Mischmodellen aufgebaut werden soll.

Herr Scholze betont, dass das Land Baden-Württemberg über eine hohe Dichte an Bibliotheken, Archiven und Museen verfüge, deren Sichtbarkeit im Bereich Digitalisierung jedoch zu gering sei, so dass ein abgestimmtes Gesamtkonzept aus Sicht des MWK unabdingbar erscheine.

**Das Thema Digitalisierung soll im Fachausschuss Planung und Entwicklung weiter verfolgt und für eine konkrete Empfehlung aufbereitet werden. Der Fachausschuss wird gebeten, für die nächste Kuratoriumssitzung Konzepte vorzulegen, die auch Mischmodelle berücksichtigen und die Rolle des BSZ sowie die Kosten bei den jeweiligen Modellen darstellen.**

#### **TOP 7: Empfehlungen des Fachausschusses Regelwerke und Formate**

**Das Kuratorium beschließt, dass der Fachausschuss zu den ersten beiden Empfehlungen (FRBR und Semantic Web) ein Konzept zu den erforderlichen Personalressourcen und zur Finanzierung sowie einen Zeitplan erstellen möge.**

**Das Kuratorium stimmt dem Vorschlag des Fachausschusses zu, eine Veranstaltung für Entscheidungsträger in der Verbundregion zu RDA zu organisieren, die den voraussichtlich zusätzlichen Personalbedarf hierfür thematisiert.**

**Der Empfehlung, dass ressourcenintensive Themen in den Arbeitsgruppen vom Fachausschuss behandelt und mit einer beschlussreifen Empfehlung an das Kuratorium weitergeleitet werden, wird zugestimmt.**

Frau Mallmann-Biehler ergänzt, dass hierzu auch das Thema Gemeinsame Normdatei (GND), das derzeit im Standardisierungsausschuss behandelt wird, gehört. Die Sitzungsunterlagen für den Standardisierungsausschuss werden regelmäßig an die BibliotheksdirektorInnen der Verbundregion versandt. Frau Mallmann-Biehler bittet darum, ihr Stellungnahmen aus den Bibliotheken zukommen zu lassen.

**Der Empfehlung, eine Arbeitsgruppe zur Erschließung im Museumsbereich einzusetzen, wird zugestimmt (Anlage 12).**

#### **TOP 8: Planung des BSZ für 2010**

Frau Mallmann-Biehler teilt mit, dass die versandte Planung für 2010 (Anlage 13) den bisherigen Struktur- und Entwicklungsplan ersetzt. Die Ziele für 2010 ergeben sich aus den Anforderungen der Kunden. Frau Hätscher befürwortet diese neue Darstellung, da Leistungs- und Innovationsziele leicht erkennbar sind.

**Dem beantragten Personalbedarf für 2010 (Anlage 14) für die Produkte OPUS und Langzeitarchivierung stimmt das Kuratorium zu.**

#### **TOP 9: Verschiedenes**

**Frau Ziller bittet darum, das Thema „Dienstleistungen des BSZ für Öffentliche Bibliotheken“ auf die Tagesordnung der nächsten Kuratoriumssitzung zu nehmen, sofern dies bis dahin diskussionsreif ist. Dem Antrag wird zugestimmt.**

## **TOP 10: Termin und Ort der nächsten Sitzung**

Nächste Sitzungen:	13. April	2010	in Konstanz, BSZ
	9. November	2010	in Karlsruhe, BLB

---

## Anhang 1

### Anwesend:

- Christian Benz (stellvertretender Vorsitz), Direktor der Universitätsbibliothek Mannheim
- Alexander Ewald, Leiter der Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe
- Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen, Direktorin der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe
- Dr. Antje Kellersohn (Vorsitz), Direktorin der Universitätsbibliothek Freiburg
- Prof. Dr. Robert Kretzschmar, Präsident des Landesarchivs Baden-Württemberg
- Michael Schanbacher,  
Leiter der Bibliothek der Hochschule Heilbronn - Technik - Wirtschaft – Informatik
- Prof. Dr. Harald Siebenmorgen, Direktor des Badischen Landesmuseums Karlsruhe (bis TOP 7)
- Dr. Susann-Annette Storm, Kanzlerin der Universität Mannheim (bis TOP 7)
- Monika Ziller, Stadtbibliothek Heilbronn
  
- Dr. Marianne Dörr, Direktorin der Universitätsbibliothek Tübingen
- Petra Hätscher, Direktorin der Bibliothek der Universität Konstanz
- Karl-Wilhelm Horstmann, Direktor der Universitätsbibliothek Hohenheim
- Frank Scholze, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg,  
i.V. für Ministerialrat Walter Kaag
  
- Volker Conradt, Stv. Direktor des BSZ
- Andreas Keller, BSZ (Protokoll)
- Dr. Marion Mallmann-Biehler, Direktorin des BSZ

### Entschuldigt:

- Prof. Dr. Thomas Bürger, Generaldirektor der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und  
Universitätsbibliothek
- Dr. Helmut Frühauf, Leiter des Landesbibliotheksentrums Rheinland-Pfalz für das Ministerium für  
Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz
- Prof. Dr. Hagenau, Direktor der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek
- Regierungsdirektorin Martina Meißner,  
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Hofrätin Mag. Maria Seissl, Leiterin des Bibliotheks- und Archivwesens der Universität Wien
- Ingeborg Zimmermann, Stv. Direktorin der Hauptbibliothek Universität Zürich,  
Leiterin der Forschungsbibliothek Irchel